

Gemeinde:	Müstair
Lokalität:	Val Mora
Bezeichnung:	Döss dals Cnops
Gegenstand:	Schutzhütte
Position:	LV03 (Ost): 820085 LV03 (Nord): 164370

Übersicht

Von der Alp Sprella führt ein Weg in das Paralleltal zum Val da la Rena. Dann weiter ins Hochtal Valbella. Von hier gelangt man zu den Gruben bei Döss dals Cnops.

Details

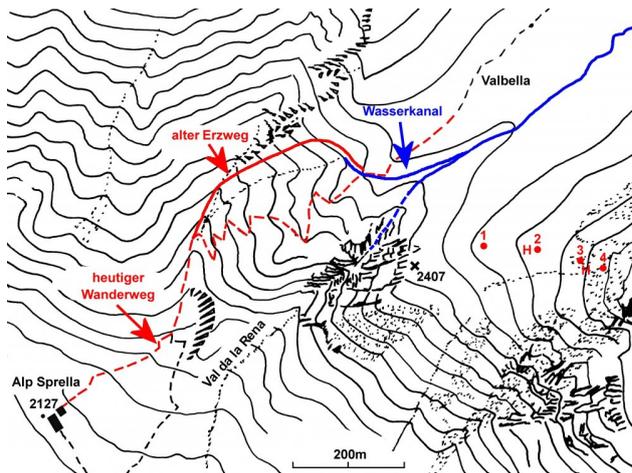
Heute sind noch die vier in einer Reihe liegenden Abraumhalden sichtbar. Das Erz wurde vermutlich mit Fuhrwerken zur Alp Sprella geführt. Etwas oberhalb der heutigen Alp Sprella ist ein Hohlweg im Gelände erkennbar, welcher in das Paralleltal zum Val da la Rena führt. Im oberen Teil dieses Paralleltales ist der Erzweg im Berghang noch gut ersichtlich. Interessant ist auch der Wasserkanal, welcher das Wasser vom Hochtal Valbella umleitet in das östliche Paralleltal zum Val da la Rena. Dies lässt darauf schliessen, dass dieses Wasser in der Gegend der heutigen Alp Sprella genutzt wurde.

Wohin das Erz von Döss dals Cnops zur Verhüttung transportiert wurde, kann nur erahnt werden. Naheliegend ist die Schmelze Fraéle, denn noch heute lässt sich ein Hohlweg erkennen, welcher von der Hochebene Mots hinunter gegen die Alp Mora führt. Bei Pkt. 2129 zieht der Hohlweg dem Berghang entlang gegen Palütta, also in Richtung Fraéle.

D. Schläpfer vermutet, dass das Erz auch im Ofen bei Cazzabella im Val del Gallo geschmolzen wurde, da dieser bis 1549 in Betrieb stand.

In diesem Zusammenhang überrascht auch nicht, dass auf der Dufourkarte das heutige Val Mora als Val Fraéle bezeichnet wurde. Erwähnenswert ist auch der Kalkofen nur wenige Meter neben der Fahrstrasse zur Alp Mora. (818225/163997)

Es sind keine Dokumente mit eindeutigen Hinweisen auf dieses Abbaugebiet bekannt.



Titel: Karte mit Grubenweg zu den Gruben Döss dals Cnops

Gemeinde: Müstair

Lokalität: Val Mora

Fotograph: Schreiber Martin

Jahr: 2018



Titel: Die nur schwer erkennbaren Überreste der Schutzhütte bei Stollen Nr. 1

Gemeinde: Müstair

Lokalität: Val Mora

Fotograph: Schreiber Martin

Jahr: 2014



Titel: Etwas unterhalb des Grubenweges lässt sich der Wasserkanal erkennen

Gemeinde: Müstair

Lokalität: Val Mora

Fotograph: Schreiber Martin

Jahr: 2014



Titel: Der Knappenweg im oberen Teil gegen die Gruben Döss dals Cnops

Gemeinde: Müstair

Lokalität: Val Mora

Fotograph: Schreiber Martin

Jahr: 2014



Titel: Stützmauern in der Bildmitte des alten Knappenweges zu den Gruben Döss dals Cnops

Gemeinde: Müstair

Lokalität: Val Mora

Fotograph: Schreiber Martin

Jahr: 2014



Titel: Hohlweg oberhalb der Alp Sprella

Gemeinde: Müstair

Lokalität: Val Mora

Fotograph: Schreiber Martin

Jahr: 2014



Titel: Übersicht der 4 Gruben auf Döss
dals Cnops

Gemeinde: Müstair

Lokalität: Val Mora

Fotograph: Schreiber Martin

Jahr: 2013



Titel: Überwachsener Kalkofen unterhalb
der Alp Sprella und wenige Meter
oberhalb der Fahrstrasse

Gemeinde: Müstair

Lokalität: Alp Sprella

Fotograph: Schreiber Martin

Jahr: 2017



Titel: Das Innere des Kalkofens unterhalb
der Alp Sprella

Gemeinde: Müstair

Lokalität: Alp Sprella

Fotograph: Schreiber Martin

Jahr: 2017

Literatur			
Titel	Verfasser	Seiten	Jahrgang
Die Eisenberge am Ofenpass	Schläpfer Daniel		2013
Der Bergbau am Ofenpass	Schläpfer Daniel		1960
Verlehensurkunde an Ulrich Planta	Ludwig Graf von Tirol		1356